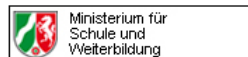




Landesausschreibung Bewegungsfreudige Schule 2010

Ministerium für
Schule und
Weiterbildung

Schuldaten

1. **Schulname ***

2. **Schulnummer ***

3. **Schulform ***

4. **Schülerzahl im Schuljahr 2009/2010: ***

5. **Anzahl der Lehrkräfte Ihrer Schule im Schuljahr 2009/2010: ***

6. **Ganztagschule ***
 nein

 ja

wenn ja:

 offen

 gebunden
7. **Anschrift: ***

8. **Ansprechpartner: ***

9. **Telefon: ***

10. **E-Mail: ***

11. **Bezirksregierung:**

12. **Wie viele Stunden Sportunterricht werden pro Klasse erteilt? ***

Zahl der erteilten Wochenstunden Sport pro Klasse in der jeweiligen Jahrgangsstufe (lt. Stundenplan; im Falle von Mehrzügigkeit, sofern unterschiedliche Wochenstundenzahlen vorliegen bitte den Durchschnittswert angeben)

Jahrgangsstufe 5

Jahrgangsstufe 6

Jahrgangsstufe 7

Jahrgangsstufe 8

Jahrgangsstufe 9



Handlungsfeld: „Schulraum“

Hier bitten wir Sie um einige Angaben zu den Sportstätten, die Sie im Rahmen des Sportunterrichts an Ihrer Schule nutzen.

Wichtige Hinweise:

- 13.
- Die angegebenen Standardmaße sollen Ihnen die Zuordnung Ihrer Sportstätte zum jeweiligen Sportstättentyp erleichtern.
 - Bitte nutzen Sie für die Bewertung der Sportstätten und ihrer Erreichbarkeit die Schulnoten 1 bis 6.
 - Bei den nichtgenutzten Sportstättentypen tragen Sie unter Anzahl der Sportstätten bitte eine „0“ ein und fahren mit dem nächsten Typus fort.
 - Fragestellungen, die Sie nicht beantworten können, kennzeichnen Sie bitte mit „k. A.“ (keine Angabe).
 - Sollten an Ihrer Schule Sportstättentypen vorhanden sein, die nicht in der Tabelle aufgeführt sind, geben Sie Typ und Anzahl etc. bitte unter „Sonstige Anlagen“ an.

Sport-/Turnhallen

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Dreifachhalle (Standardmaß 27m x 45m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Doppelhalle (Standardmaß 22m x 44m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einzelhalle (Standardmaß 15m x 27m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kleine Einzelhalle (< 15m x 27m aber > 12m x 12m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Gymnastikraum (Standardmaß 12m x 12m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fitnessraum (Standardmaß 4,5m x 4,5m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Sportfelder (Außenanlagen)

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Großspielfeld (Standardmaß 70m x 109m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kleinspielfeld (Standardmaß 22m x 44m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Leichtathletikanlagen

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Laufbahn	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sprunganlagen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wurfanlagen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kugelstoßanlagen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Schwimmflächen

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Halle: Lehrschwimmbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Halle: Schwimmerbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Freibad: Lehrschwimmbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Freibad: Schwimmerbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Sonstige Anlagen

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Tennisanlage	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beachsportanlage	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Rollsportanlagen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Freibad: Schwimmerbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Streetballanlage	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Andere: <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

14. In Ihrem Schulgebäude gibt es einen oder weitere Bewegungsräume (außer Sport- und Schwimmhalle/n). *

- nein
 ja

wenn ja, welche?

- Snoozleraum/Entspannungsraum
 Toberaum
 Kickerraum
 Fitnessraum
 Sonstige Bewegungsräume:

15. Weitere Räume im Schulgebäude werden (z.B. Flure, Aula etc.) für Bewegung, Spiel und Sport genutzt. *

- häufig eher häufig selten nie

16. Auf dem Pausengelände gibt es installierte Flächen, Einrichtungen und Geräte.

	Anzahl
Kletterspinnen	<input type="text"/>
Turnstangen	<input type="text"/>
Schaukeln	<input type="text"/>
Boulderwände/Kletterwände	<input type="text"/>
Basketballkörbe	<input type="text"/>
Tischtennisplatten	<input type="text"/>
Tore	<input type="text"/>
Parcours	<input type="text"/>
eingezeichnete Spielflächen (z. B. Hüpfkästchen)	<input type="text"/>
eingezeichnete Sportflächen (z. B. Fußballfeld)	<input type="text"/>
Sonstige Flächen, Einrichtungen und Geräte: <input type="text"/>	<input type="text"/>

17. Gibt es im Umfeld Ihrer Schule außersportliche Flächen und Räume („Sportgelegenheiten“ wie Parks, Wege, Grünflächen etc.), die für den Sportunterricht genutzt werden können? *

- nein
 ja

Wenn ja, welche außersportlichen Flächen/Räume stehen Ihrer Schule für welche Sportarten/Sportbereiche zur Verfügung?

Art der Fläche / Räume z. B.: asphaltierter Weg	<input type="text"/>
Nutzung (Sportart / Sportbereich) z. B.: Inline-Skating	<input type="text"/>

18. Den Kolleginnen und Kollegen stehen didaktisch-methodische Materialien und Geräte für Bewegungsangebote im Klassenzimmer zur Verfügung.

- Ordner mit Material (Bewegungspausen, Spiele) im Lehrerzimmer
 Ordner mit Material (Bewegungspausen, Spiele) im Klassenzimmer
 Kiste mit Materialien im Lehrerzimmer
 Kiste mit Materialien im Klassenzimmer
 Andere, bitte nennen:

Die materielle Ausstattung der „Bewegungsfreudigen Schule“ wurde in den vergangenen Jahren angeschafft von/ermöglicht

19. **durch:**

	Partner z. B.					
	Sponsoren	Krankenkassen	Förderverein	Eltern	Lehrer	Schulträger
Im Schulgebäude (z. B. bauliche Veränderungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Klassenraum (z. B. Klassenkiste (Material) Spielesammlung CD-Spieler o. ä.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf dem Pausengelände (z. B. bauliche Veränderungen Geräte im Schulhof (installiert) Geräte zum Ausleihen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Literatur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges: <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Handlungsfeld: „Schulorganisation“

20. **Verfügt Ihre Schule über einen schulinternen Lehrplan für das Fach Sport, der gemäß Richtlinien und Lehrpläne - jahgangsspezifisch Themen und Inhalte benennt? ***

- nein
 ja

Sie können im Schulsportportal über folgenden Link Lehrpläne hochladen:
[Zugang zum Hochladen von Lehrplänen im Schulsportportal](#)

21. **Sind Elemente der „Bewegungsfreudigen Schule“ explizit im Schulprogramm genannt? ***

- nein
 ja

wenn ja, welche?

- Themen- und methodenbezogenes Bewegen im Unterricht
 Intensivierung des außerunterrichtlichen Spiel- und Sportangebots
 Durchführung von Bewegungspausen im Unterricht
 Eine große Pause von mindestens 25 Minuten Länge
 „Bewegte Pause“ (Große Pause)
 Mitwirkung von Schülerinnen und Schülern bei der Planung und Durchführung außerunterrichtlicher Spiel- und Sportangebote
 Durchführung von Sport- und Bewegungsangeboten in der Mittagspause
 Verbesserung der räumlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen für das Leben und Arbeiten in der Schule

22. **Das Element "Rhythmisierung" wird in der Organisation des Schultageablaufs an Ihrer Schule berücksichtigt: ***

- Pausengestaltung (z.B. Verlängerung der Mittagspause)

nämlich:

- Stundenplangestaltung (z. B. 60-Minutenrhythmus)

nämlich:

- Lehrer-Raum-Konzept

- Sonstige Elemente zur "Rhythmisierung":

23. **An Tagen, an denen eine Klasse an Ihrer Schule keinen Sportunterricht hat, gibt es ein spezielles Sport- oder Bewegungsangebot (z. B. Laufen im Park, spez. Angebote auf dem Schulhof, Tanzen in der Eingangshalle). ***

	sehr häufig	häufig	selten	nie
Jahrgangsstufe 5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Jahrgangsstufe 7	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

24. **In den letzten zwei Jahren waren an Ihrer Schule die Bewegungsförderung bzw. die Gesundheitsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport Themen bei folgenden Anlässen: ***

	häufig	eher häufig	manchmal	nie
Schulkonferenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lehrerkonferenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachkonferenz Sport	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schulpflegschaftssitzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klassenpflegschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

25. **Wie häufig waren in den vergangenen zwei Jahren folgende Funktionsträger/ Personengruppen in die Planung und Durchführung von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten eingebunden? ***

	immer	häufig	selten	nie
Schulleitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachkonferenz Sport	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsgruppe von Lehrkräften verschiedener Fächer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsgruppe unter Beteiligung von Eltern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsgruppe unter Beteiligung schulexterner Partner (z. B. Sportvereine, psychomotorische Förderstelle, kommunale Träger, Musikschulen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

26. **Das Thema „Bewegungsfreudige Schule“ ist eingebunden in die Arbeit der Schulprogrammgruppe. ***

- häufig
 ist in Planung/Vorbereitung
 nie

27. **Gibt es an Ihrer Schule eine(n) benannte(n) „Kordinator/in“ für die „Bewegungsfreudige Schule“? ***

- nein
 ja
wenn ja, nennen Sie bitte den Namen:

28. **Wer ist an Ihrer Schule der maßgebliche „Motor“ der „Bewegungsfreudigen Schule“? ***
Mehrfachnennungen möglich

	ja	nein	beteiligt
Schulleiter/in	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachschaft Sport	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einzelne Sportlehrer/innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lehrer/innen anderer Fächer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eltern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Fortbildung

29. **In den vergangenen zwei Jahren haben Lehrkräfte Ihrer Schule an schulinternen Fortbildungen zur Thematik der Bewegungsfreudigen Schule bzw. zur Gesundheitsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport teilgenommen.**

- nein
 ja

wenn ja,

Anbieter und Titel der Veranstaltung (bitte nennen):

Anzahl der Fortbildungsveranstaltungen:

Wie hoch ist der Anteil der Lehrkräfte, die daran teilgenommen haben?

- weniger als die Hälfte ca. die Hälfte mehr als die Hälfte

30. **In den letzten zwei Jahren haben Lehrkräfte Ihrer Schule an *schulexternen* Fortbildungen zur Thematik der „Bewegungsfreudigen Schule“ bzw. zur Gesundheitsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport teilgenommen.**

- nein
 ja

wenn ja,

Anbieter und Titel der Veranstaltung (bitte nennen):

Anzahl der Fortbildungsveranstaltungen:

Wie hoch ist der Anteil der Lehrkräfte, die daran teilgenommen haben?

- weniger als die Hälfte ca. die Hälfte mehr als die Hälfte

31. **Es gibt an Ihrer Schule Qualifizierungsangebote für Schülerinnen und Schüler zur Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung der Bewegungsfreudigen Schule (z.B. Sporthelferausbildung, Schülerschiedsrichterausbildung, Übungsleiterausbildung).**

- nein
 ja

Information/Kommunikation

32. **Die Eltern wurden in den letzten zwei Jahren über die Bedeutung der Bewegung für die Entwicklung und das Lernen von Kindern und Jugendlichen informiert.**

	häufig	manchmal	nie
Elternbrief	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Elternabend (Klasse)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Elternabend (Schulstufe)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorträge (stufenübergreifend)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Als Mitglieder in themenorientierten Arbeitsgruppen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Am Elternsprechtag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

33. **Die Eltern wurden in den letzten zwei Jahren über die Bedeutung einer gesunden Ernährung für Kinder und Jugendliche informiert.**

	häufig	manchmal	nie
Elternbrief	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Elternabend (Klasse)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Elternabend (Schulstufe)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorträge (stufenübergreifend)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Am Elternsprechtag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

34. **In welcher Form und wie häufig werden Aktivitäten, die im Zusammenhang mit Ihrem Bewegungs-, Spiel- und Sportangebot stehen, bekannt gemacht?**

	immer	häufig	selten	nie
Handzettel/Elternbrief	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aushänge	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schülerzeitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Radio/Presse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Internet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

35. **Der kollegiale Austausch über Ideen zur Gestaltung der „Bewegungsfreudigen Schule“ erfolgt**

- informell (z. B. in Pausengesprächen)
 nie/gar nicht
 formell (z. B. regelmäßige Sitzungen, Besprechungen)
nämlich

Kooperation

36. Es gibt Kooperationen mit Sportvereinen.

Für die Jahrgangsstufe(n)

Maßnahmen

Kooperationsformen

- Ag's
- Wettkämpfe
- Projekte
- Spiel- und Sportfeste
- Sonstige

36a. Es gibt Kooperationen mit weiteren schulischen Partnern.

Für die Jahrgangsstufe(n)

Maßnahmen

Kooperationspartner

- Krankenkassen
- weitere Einrichtungen der Jugendhilfe
- Sonstige

Handlungsfeld: „Unterricht“

37. Bewerten Sie folgende Aussagen:

Themen- und methodenbezogenes Bewegen werden in den Unterricht integriert (Kartenabfrage bei ersten Zugängen zu einem Thema, Gruppenarbeit in „Arbeitsnischen“, z. B. mit großformatigem Mindmapping, Karusselldiskussion).

	eher			
	häufig	häufig	selten	nie
Jahrgangsstufe 5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bewegung ist Unterrichtsthema in verschiedenen Fächern:

	eher			
	häufig	häufig	selten	nie
Biologieunterricht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pädagogik	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sportunterricht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige (bitte nennen): <input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Im Unterricht werden Bewegungspausen zur Aktivierung und Entspannung durchgeführt.

	häufig	eher häufig	selten	nie
Jahrgangsstufe 5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Im Klassenunterricht werden Aktivitäten wie z. B. Bewegungstheater, Pantomime, Jonglage oder rhythmisches Bewegen zu Musik eingesetzt.

häufig eher häufig selten nie

Bewegung, Spiel und Sport sind Gegenstand des fächerübergreifenden Unterrichts.

häufig eher häufig selten nie

38. **Wie viele Lehrkräfte Ihrer Schule integrieren Bewegungsaktivitäten in den Unterricht? ***

weniger als die Hälfte ca. die Hälfte mehr als die Hälfte

Sportunterricht

39. **Bewerten Sie folgende Aussage: ***

	sehr häufig	häufig	selten	nie
Im Sportunterricht werden Bewegungs- und Spielgelegenheiten für die „Bewegte Pause“ entwickelt und erprobt (z. B. Erarbeiten von Modellen für funktionsgerechtes Lockern und Dehnen verspannter Muskelgruppen durch langes Sitzen).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

40. **Schwimmen**

An Ihrer Schule wird der Schwimmunterricht in vollen Umfang entsprechend den Vorgaben der Richtlinien und Lehrpläne Sport erteilt:

nein

ja

An Ihrer Schule wird Schwimmunterricht über die o. g. Vorgaben hinaus folgendermaßen erteilt: (Beschreiben Sie, ob es sich um zusätzliche Stunden im Sportunterricht, Projekte o.ä. handelt)

Handlungsfeld: „Außerunterrichtliche Angebote“

Pause

41. **Die erste bzw. zweite große Pause gestaltet sich an Ihrer Schule wie folgt:**

	immer	häufig	manchmal	nie
Den Schülerinnen und Schülern steht eine eigene gekennzeichnete Bewegungsfläche zur Verfügung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Den Schülerinnen und Schülern stehen in der Pause ausreichend Spielgeräte und -materialien zur Verfügung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es gibt Bewegungsangebote für die Pause (z. B. Pausendisco, Verkehrsparcours)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In den Pausen steht die Sporthalle für Bewegungsangebote zur Verfügung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schülerinnen und Schüler sind an der Organisation der „Bewegten Pause“ als Helfer beteiligt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

AGs, Spiel- und Sportfeste

42. **Es gibt an Ihrer Schule mit (Landesmitteln geförderte) Schulsportgemeinschaften.**

Talentsuche /Talentförderung ja nein

- Gruppen mit besonderen Aufgabenstellungen
- Allgemeine Schulsportgemeinschaften

43. **Darüber hinaus gibt es weitere außerunterrichtliche Sport- und Bewegungsangebote, die regelmäßig durchgeführt werden.**

Angebot:	Anzahl der Gruppen im verg.	
	Halbjahr	Anzahl der Teilnehmer pro Gruppe
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

44. **Es gibt gemischte Sportgemeinschaften mit Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern.**

- nein
- ja

45. **Spielfeste/Aktionstage mit sportlich-spielerischem Schwerpunkt finden statt.**

	nie	einmal jährlich	zweimal jährlich	öfter
Jahrgangsstufe 5/6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7/8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9/10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Alle gemeinsam	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

46. **Schülerinnen und Schüler der höheren Jahrgangsstufen richten für jüngere Schülerinnen und Schüler ein Sportfest aus.**

- nein
- ja

47. **Sie beteiligen sich mit Ihren Schülerinnen und Schülern an Schulsportwettkämpfen.**

	nein	ja
Schulinterne Wettkämpfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stadtmeisterschaften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kreismeisterschaften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bezirksmeisterschaften incl. Bannerwettkämpfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Landessportfest der Schulen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weitere Wettkämpfe auf lokaler und regionaler Ebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wenn ja, welche Sportarten:

48. **Sie führen an Ihrer Schule Bundesjugendspiele durch.**

	ja	nein
Jahrgangsstufe 5/6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7/8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9/10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

49. **An Ihrer Schule können Schülerinnen und Schüler das Sportabzeichen erwerben.**

- nein
- ja

50. Es gibt „Sportlerehrungen“ an Ihrer Schule.

	nein	ja
Ehrungen für Einzelsportler	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ehrungen für Mannschaften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Klassenfahrten und Wandertage

51. Es gibt Klassenfahrten mit dem Schwerpunkt „Bewegung, Spiel und Sport“.

	nie	einmal pro Jahrgangsstufe	häufiger
Jahrgangsstufe 5/6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7/8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9/10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

52. Es gibt Wandertage mit dem Schwerpunkt „Bewegung, Spiel und Sport“.

	nie	1mal jährlich	2mal jährlich	häufiger
Jahrgangsstufe 5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ergänzungsbausteine für die Entwicklung und Gestaltung der Bewegungsfreudigen Schule

Diagnostik und kompensatorischer Sport

53. An Ihrer Schule werden Maßnahmen zur motorischen Diagnostik durchgeführt (und dokumentiert).

- nein
 ja

wenn ja, durch wen werden diese vorgenommen?

- intern
 durch externe Partner (bitte nennen):

wann wird die Diagnostik durchgeführt?

- einmal im Verlauf der Grundschulzeit
 einmal pro Schuljahr
 einmal pro Halbjahr

Welche Arten von Tests und Diagnoseverfahren werden angewandt?

- AST
 MOBAQ (Bielefeld)
 MoMo (Karlsruhe)
 MOT 6 - 8
 Beobachtungen
 MFT oder erweiterter MFT (wie bei Schulen in Bewegung)
 Sonstige (bitte nennen):

54. **An Ihrer Schule gibt es Angebote zum kompensatorischen Sport.**

Sportförderunterricht

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Psychomotorische (Arbeits-)gruppen

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Förder- und Fitnessgruppen

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Gruppen für: „Kinder mit mangelnden Bewegungserfahrungen“

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Angebote in Kooperation mit Partnern (Krankenkassen o.a.), wie: „Schulen in Bewegung“

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Sonstige Angebote (bitte nennen):

Themenbezogene Angebote55. **Es gibt spezielle bewegungs- und sportbezogene Angebote zur Gewaltprävention. (Aggressionsabbau, Anti-Mobbing-Training etc.)**

Für die Jahrgangsstufe(n)

Inhalt/Thema

Angebotsform

- Kurs
- AG
- Projekttag
- Projektwoche
- Sonstige, bitte nennen:

56. **Es gibt spezielle bewegungs- und sportbezogene Angebote mit Genderbezug.**

Nur für Jungen

- nein
- ja Nennen des Angebots:

Nur für Mädchen

- nein
- ja Nennen des Angebots:

57. **Es gibt spezielle Angebote, bei denen die Themen Bewegung/Sport und Ernährung gemeinsam behandelt werden.**

Für die Jahrgangsstufe(n)

Inhalt/Thema

Angebotsform

- Projekttag
- Projektwoche
- Ausstellung
- Fächerübergreifender Unterricht
- Sonstiges:

Evaluation

58. **Hat Ihre Schule in den letzten zwei Jahren Befragungen zum Bewegungs-, Spiel- und Sportangebot an Ihrer Schule durchgeführt?**

- nein
- ja

Wenn ja, welche Gruppen wurden befragt?

- Lehrer
- Schüler
- Eltern

Beschreiben Sie, welche Form der Befragung Sie vorgenommen haben:

Waren Schülerinnen und Schüler an der Erstellung und Auswertung der Befragung beteiligt?

- nein
- ja

59. **Welche Effekte erhoffen Sie sich mit der Umsetzung der „Bewegungsfreudigen Schule“ für folgende Gruppen / Personen?**

Effekt

Schüler/innen	<input type="text"/>
Kollegium	<input type="text"/>
Schulleitung	<input type="text"/>
Eltern	<input type="text"/>

Die folgenden 6 Fragen richten sich ausschließlich an Ganztagschulen.

60. **Der Träger des (offenen) Ganztagsangebots ist auf das Profil "Bewegungsfreudige Schule" verpflichtet worden (z. B. durch eine Vereinbarung, einen Vertrag o. ä.).**

- nein
- ja

61. **In dem Ganztagskonzept Ihrer Schule werden folgende Grundsätze und Leitideen berücksichtigt:**

	nein	ja
vielfältige Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zusammenhang von Bewegung und Lernen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

62. Aus den Mitteln für den Ganzttag wurden in Ihrer Schule zusätzlich finanziert:

- Bewegungsräume in der Schule (bitte nennen):

- Bewegungsräume auf dem Schulgelände (bitte nennen):

- Materialien (bitte nennen):

- Angebote für unterschiedliche Zielgruppen (z. B. für Kinder mit Zuwanderungsgeschichte/Migranten, zum kompensatorischen Sport etc.; bitte nennen):

63. Zwischen dem außerschulischen Personal, das die Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote durchführt, und den Sportlehrkräften sowie der Schulleitung der Schule findet ein fachlicher Austausch statt.

- immer häufig selten nie

64. Das Ganztagskonzept Ihrer Schule hat Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote im Umfang von

Wochenstunden (Stundenzahl bitte eintragen).

65. In Ihrem Ganztagsbetrieb tragen ausgebildete Sporthelfer zur Durchführung von Bewegungs- und Sportangeboten bei.

- immer häufig selten nie

Zurück

Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'



Absenden

Veranstalter der Umfrage: Ministerium für Schule und Weiterbildung, Völklinger Straße 49, 40221 Düsseldorf, Deutschland,

Diese Umfrage wird von [2ask](#) im Rahmen des Förderprogramms für [Forschung & Lehre](#) unterstützt.